

Original PDF nicht auffindbar; Text der ist der selbe:

INTERNATIONALER TAG DER PRIVATSPHÄRE #IDP13

Auch die Piratenpartei ruft zu bundesweiten Protesten gegen Sicherheitsgesetzgebung auf – Samstag ab 12 Uhr am Albertplatz

Zum “International Day for Privacy” werden am 23. Februar in diesem Jahr Veranstaltungen in über 70 Städten weltweit erwartet. Auch die Piratenpartei Dresden ruft ab 12:00 Uhr am Albertplatz zu einer informativen Protestveranstaltung auf. Es geht um nichts Geringeres als den aktiven Widerstand gegen den geplanten Überwachungsstaat.

Mit der Aktion sollen Bürgerinnen und Bürger auf die alltägliche und stetig zunehmende Überwachung im öffentlichen Raum aufmerksam gemacht und gegen eine Ausweitung der Sicherheitsgesetzgebung mobilisiert werden. “Drohnen und Bundesrojaner sind längst so gegenwärtig wie die neuen mit RFID-Chips ausgestatteten Ausweise, welche ohne Wissen der Besitzer gescannt und ausgelesen werden können.” erklärt Organisator “DrRush”, Netzaktivist und Mitglied des Vorstands der Neustadtpiraten.

Die Dresdner Piraten rufen alle interessierten Bürgerinnen und Bürger auf, sie bei dem Protestinfostand zu unterstützen und sich über die Gefahr eines möglichen Überwachungsstaates zu informieren. “Wir zeigen vor Ort, wie es ist, wenn Überwachungsdrohnen mit Kameras Passanten auf Schritt und Tritt verfolgen”, so “DrRush” weiter.

“DrRush” alias Kay Koedel ist Beisitzer im Vorstand des Ortsverbands Dresden-Neustadt der Piratenpartei Deutschland.